Ressort: Vermischtes

Sicherheitsexperte: Mehr Polizei ist sinnlos

Berlin, 17.04.2013, 01:47 Uhr

GDN - Der Sicherheitsexperte Helmut Spahn hält auch nach dem Bombenanschlag von Boston mehr Polizei für sinnlos. "Bei einem Marathon sind es über 42 Kilometer Strecke, die gesichert werden müssen, mit tausenden von Teilnehmern und zehntausenden Zuschauern. Das ist eine offene Veranstaltung, ohne Türen oder Sicherheitsringe. Darum kann es dort nie eine hundertprozentige Sicherheit geben", sagte er der "Welt" (Mittwoch).

Auch verstärkte Polizeipräsenz würde da wenig helfen: "Ich glaube, dass mehr Polizei, mehr Militär und mehr Restriktionen nicht immer die beste Lösung sind. (...) Immer mehr Personal oder Technik in ein Event reinzupumpen, schafft nur gefühlte Sicherheit." Vielmehr müsse gerade nach "so einem schrecklichen Vorfall wie dem in Boston" objektiv und ohne Vorbehalte untersucht werden, ob es eine Möglichkeit hätte geben können, den Vorfall zu verhindern: "Am kommenden Sonntag steht ja schon der nächste große Marathon an, in London. Dort stehen die Verantwortlichen nun erheblich unter Druck. Vermutlich wird das dazu führen, dass es mehr Polizei- und Militärpräsenz geben wird." Spahn, einer der führenden Sicherheitsexperten für Sportveranstaltungen, hat beobachtet, dass es in den vergangenen Jahren eine exorbitante Steigerung bei den Sicherheitsetats gegeben hat. Während das Budget für Sicherheit bei der WM 2006 noch rund 40 Millionen betragen hat, ist es für die WM 2014 in Brasilien auf 750 Millionen hochgeschwollen: "Wir haben in einer Analyse der vergangenen 25 Jahre festgestellt, dass die Sicherheitskosten für vergleichbare Events von Jahr zu Jahr um 70 Prozent gestiegen sind." Helmut Spahn war Sicherheitsbeauftragter des Deutschen Fußball-Bundes und verantwortlich für den Schutz der WM 2006 in Deutschland. Vor zwei Jahren wurde er Geschäftsführer des "International Center for Sport Security" (ICSS) in Doha. Das ICSS wird unter anderem die Sicherheitskonzepte für die Weltmeisterschaften 2018 in Russland und 2022 in Katar erstellen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-12038/sicherheitsexperte-mehr-polizei-ist-sinnlos.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com